

Familie-Osthushenrich-Stiftung

Spende für die VfL-Fußballerinnen

Rheda-Wiedenbrück (hdh). Über eine großzügige Spende freute sich die Frauenfußballabteilung des VfL Rheda. Denn mit 1730 Euro unterstützte die Familie-Osthushenrich-Stiftung aus Gütersloh den Verein. Weitere 500 Euro überreichte Rainer Hagemeister stellvertretend für die Kreissparkasse Wiedenbrück.

Zwar besteht die Abteilung erst seit drei Jahren, dennoch errangen die Juniorinnen bereits mehrere Podestplätze bei Turnieren auf Kreisebene. In der zweiten Hälfte der Osterferien fuhrten 25 Mädchen im Alter von elf bis 16 Jahren mit ihren Betreuern nach Leipzig, um dort ein Trainingslager zu absolvieren. Neben den obligatorischen Einheiten auf dem grünen Rasen standen auch eine Stadtführung durch Leipzig und ein Tagesausflug in einen Freizeitpark auf dem Programm.

Gemeinsam mit Fußballerin-

nen der Mädchenmannschaften des Vereins Eintracht Leipzig-Süd wohnten die heimischen Kickerinnen in einem Sporthotel. „Unser derzeitiger Trainer der C-Jugend stammt aus Leipzig. So entstand der Kontakt“, verrät Ulla Steinkuhl, Jugendleiterin des Vereins und mit ihrem Mann selbst als Betreuerin in Leipzig dabei.

Außer auf die sportlichen Fähigkeiten der Teilnehmerinnen wirkte sich die gemeinsam verbrachte Zeit vor allem auf den Zusammenhalt der Mädchen aus. „Der Austausch mit den Leipziger Spielerinnen und in den verschiedenen Altersgruppen war sehr gut, mit Blick auf die kommenden Spielzeiten ist das wichtig“, sagte Ulla Steinkuhl.

Ab der kommenden Saison nimmt erstmals auch eine Frauenmannschaft des VfL Rheda den Spielbetrieb auf.



Hoherfreut nahmen die Fußballerinnen, Betreuer und Trainer des VfL Rheda die Spende der Familie-Osthushenrich-Stiftung und der Kreissparkasse Wiedenbrück entgegen.

Bild: Heft